

# KREUZKIRCHE

## AKTIV

Die Gemeindezeitung der  
Evangelischen Kreuzkirche Graz



Foto: Kreuzkirche

## Glaube in der Kreuzkirche

Konfirmation: 26. März – 09.30 Uhr

Karfreitag: 07. April – 09.30 und 19.00 Uhr

Ostern: 09. April – 09.30 Uhr

(Wieder-)Amtseinführung P. Nitsche 07. Mai – 09.30 Uhr

FRÜHJAHR 2023

**Evangelische  
Pfarrgemeinde A.B.  
Graz-Kreuzkirche  
8020, Mühlgasse 43**

**Pfarrer:**  
Paul G. Nitsche  
0699/ 188 77 628  
[paul.nitsche@  
evang.at](mailto:paul.nitsche@evang.at)



**Kurator:**  
Thomas Föhse  
0699/ 188 77 625  
[kurator@  
graz-kreuzkirche.at](mailto:kurator@graz-kreuzkirche.at)



**Pfarrbüro:**  
Angelika Krammer  
[pg.graz-kreuzkirche@  
evang.at](mailto:pg.graz-kreuzkirche@evang.at) und  
[kirchenbeitrag@  
graz-kreuzkirche.at](mailto:kirchenbeitrag@graz-kreuzkirche.at)



**NEU Parteienverkehr:**  
Di und Do 9.00 – 12.00 Uhr  
oder nach Vereinbarung  
0699/ 188 78 625

**Pfarrerin i.E.:**  
Barbara Lazar  
0676/ 603 67 84  
[lazar@graz-kreuzkirche.at](mailto:lazar@graz-kreuzkirche.at)



**Jugend:**  
Jugendreferent  
Christoph Kuß  
0699/ 188 77 627  
[christoph.kuss@  
graz-kreuzkirche.at](mailto:christoph.kuss@graz-kreuzkirche.at)



**Seelsorge-Telefon der Grazer  
evangelischen Gemeinden:**  
Wochenende: 0699/ 101 02 033

**Bankverbindung:**  
RLB Steiermark,  
IBAN:  
AT78 3800 0000  
0570 2931  
BIC: RZSTAT2G



**Web:** [www.graz-kreuzkirche.at](http://www.graz-kreuzkirche.at)

Fotos: Kreuzkirche



Foto: Sandra Danzer

Am 30. Oktober 2022 stellte Ute Katharina Hummelberger in der Kreuzkirche ihr neues Buch vor und untermalte ihre Lesung mit Eigenkompositionen. Auch am Adventmarkt T&E erfreute Ute Katharina uns mit ihrer Musik. [www.utekatharina.com](http://www.utekatharina.com)



Foto: Christi Pflau

Erstes Treffen unserer neuen Nachbarn vom "Wohnen am Mühl Schlössl" im weihnachtlich geschmückten Gemeindesaal der Kreuzkirche. Organisiert wurde das gemütliche Beisammensein von Pro Age Seniorenprojekte. Mitarbeiterin Denise Stelzer (links vorne) ist für das Serviceangebot zuständig, Johannes Dengg (dahinter) ist der kaufmännische Leiter.



Foto: Dario Trojan

Organistin Irene Wilkening (re.) an der frisch renovierten Orgel und Sandra Danzer umrahmten am Adventmarkt stimmungsvoll die abschließende Spendenbekanntgabe.



Foto: schmidshot.at



## Gotteserfahrungen heute

„Du bist ein Gott, der mich sieht“ – aus 1. Mose 16,13 ist der Bibelfers, der dem Jahr 2023 zugelost worden ist. Diese Worte sind das Glaubensbekenntnis der ägyptischen Sklavin Hagar, die mit ihrem Latein am Ende war. Und genau da ist ihr Gott begegnet.

### Zukunftssorgen!

Da ist der alte Abram und seine Frau Sarai. Kinderlos warten sie, dass sich Gottes Verheißung auf eine große Zukunft mit zahlreicher Nachkommenschaft erfüllt. Da sagt Sarai zu Abram: „Der Herr hat mir Kinder verweigert. Geh doch zu deiner Magd! Vielleicht kann ich durch sie ein Kind bekommen.“

### Gelöst?

Die Magd heißt Hagar. Wir wissen nicht, was sie dazu sagt. Auf jeden Fall wird sie schwanger und ist stolz. Sehr stolz. Denn sie, die Fremde, wird den heiß ersehnten Erben gebären. – Ist nun alles gut?

### Verworren!

Sarai kocht vor Wut. Sie sagt zu Abram: „Mir geschieht Unrecht, und du bist schuld. Kaum ist sie schwanger, sieht sie auf mich herab.“ Abram antwortet: „Sie ist deine Magd. Mach mit ihr, was du für richtig hältst“. Daraufhin behandelt Sarai ihre Magd so schlecht, dass sie davonläuft. – Nicht gut, oder?

### Gescheitert!

Hagar ist nun allein. In der Wüste. Fern der Heimat. Hoch schwanger. Dem Tode näher als dem Leben. Ohne Zukunftsperspektive. Zuerst hoch hinaus, nun tief unten angekommen. Hat sie Angst? Weint sie, oder ist sie gar verstummt?

### Der Engel des Herrn

Er findet Hagar. „Wo kommst du her und wo gehst du hin?“, fragt er. Er mutet ihr den Weg zu, dass sie zurückkehren solle zu ihrer Herrin. Er spricht ihr eine große Zukunft zu: „Ich werde deine Nachkommen zahlreich machen.“ Hagar versteht, was das bedeutet. Es wird mit ihr und

ihrem Baby gut ausgehen. „Ismael“ soll es heißen. Das bedeutet „Gott hat gehört“. Hagar erlebt Gottes Nähe mitten in ihrer größten Not. Sie schöpft Hoffnung und glaubt. Sie glaubt an die von Gott verheißene Zukunft. So ist sie, die Fremde, zu ihrem Glauben gekommen.

### Glauben in Worte bringen

Diese Gottesbegegnung ist für Hagar so essenziell, dass sie Gott den Namen „El-Roi“ gibt. Das bedeutet: „Du bist ein Gott, der mich sieht“. – Sie wird diese Geschichte ihrem Sohn Ismael und vielen anderen erzählt haben, sonst könnten wir heute nicht daran Anteil haben. –

### Wüstenerfahrungen

Was sind unsere Erlebnisse mit Gott? Wo und wie begegnet er uns? Und was ist zuerst? Der Weg durch die Wüste oder die Gegenwart Gottes, der uns in allem sieht und wahrnimmt? Braucht Gott die Wüstenerfahrungen, um Platz in unserem Leben zu nehmen, oder brauchen wir diese, um Gott ehrlich anrufen zu können? – Um in all diesen Fragen voranzukommen: Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten in der Kreuzkirche!

### Karfreitag und Ostern

Das Karfreitagsgeschehen steht für alles Scheitern und Unrecht in unsrer Welt. Gott weiß, was das bedeutet. – Die Ostergeschichte zeugt vom lebendigen Sieg Gottes über Leid und Schmerz und Tod. So großartig klingt seine Verheißung für uns heute. – Glaubst du das?

Gott befohlen.

Ihr

Pfarrer Paul G. Nitsche  
[paul.nitsche@evang.at](mailto:paul.nitsche@evang.at)

## Liebe Gemeinde!



Foto: Thomas Föhse

Wie schnell doch die Zeit vergeht, gerade noch im Aufbaufieber für den Adventmarkt, dann der sehr gelungene Markt, Weihnachten, Neujahr und schon sind wir fast am Ende der Fastenzeit.

Was haben Sie sich für diese Zeit vorgenommen? Auto-fasten, weniger Rauchen, TV-Fasten, keine Süßigkeiten, oder kein Alkohol? In Zeiten, wo wir alle den Gürtel etwas (noch mehr) enger schnallen müssen, keine so leichte Frage. Auch wir als Pfarrgemeinde spüren die hohen Energiepreise sehr deutlich.

Da ist Reduzieren auf das Wesentliche angesagt. Ist nicht genau das auch beim Fasten gemeint? Uns ganz auf diesen Jesus einzulassen, der für uns alles auf sich genommen hat.

Wir dürfen uns die Zeit nehmen, Jesus besser kennen zu lernen. Lesen wir doch wieder einmal bewusst die Passionsgeschichte in unserer Bibel.

Kommen Sie zu Ostern in die verschiedenen Gottesdienste. Erleben Sie Gemeinschaft in unserer Gemeinde.

Gottes Segen und Friede begleite Euch.

Thomas Föhse

[kurator@graz-kreuzkirche.at](mailto:kurator@graz-kreuzkirche.at)



Foto: Hummelberger



## Wir suchen – Sie finden

### Was für eine ver-rückte Idee!

Es ist Gottesdienst. Wir feiern im Gemeindesaal (um Heizkosten zu sparen). Der Pfarrer eröffnet mit dem Eingangsbibelvers. Da entdeckt er in der letzten Reihe zwei, die genüsslich aus einem Häferl ihren dampfenden Kaffee schlürfen und es sich gutgehen lassen. – Wieso nicht? Nur weil der Kirchenkaffee normalerweise nach dem Gottesdienst ist, heißt das nicht, dass wir das nicht andersrum machen können. Ein paar Semmeln, etwas Butter und Marmelade dazu, und schon ist alles vorhanden für ein „Gottesdienstfrühstück“. Wenn schon wir Lust dazu haben, womöglich spricht das auch andere an?

### Kreativ-Treffen

2011 gab es Treffen, in denen wir schon einmal Kirche anders denken wollten – und zwar kreativ und aktiv. Das Kunstwort „kreativ“ war geborgen. Damals sind unkonventionelle Ideen gesponnen worden mit dem hehren Ziel, Leben in die Gemeinde zu bringen. Vieles davon ist verworfen worden, doch die Graffiti auf der Kirche und der Adventmarkt T&E sind gekommen, um zu bleiben.

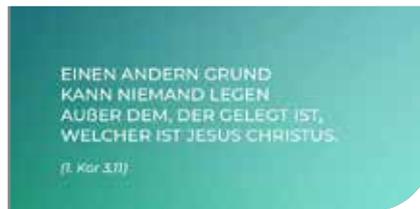
### Herzliche Einladung

Wer „kreativ“ forschen mag, wo Gott in Graz schon am Werk ist und wie Kirche ganz neu gedacht werden kann ... bitte **melden** und/oder andere **nominieren** bei

Pfarrer Paul G. Nitsche  
[paul.nitsche@evang.at](mailto:paul.nitsche@evang.at)

## Was ist eigentlich freshX?

FreshX ist eine Kurzform für ‚fresh expressions of church‘ (neue Ausdrucksformen von Kirche)! FreshX ist eine europaweite Bewegung, mit der die evangelischen Kirchen beleben und bereichern wollen. Unsere Kreuzkirche will diesen Weg einschlagen und frische Ausdrucksformen von Glauben, Evangelium, Botschaft und Gemeinschaft ausprobieren.



Diese Bewegung entsteht aus dem Bewusstsein und dem Anerkennen-Müssen, dass Kirche mehr ist als: Sonntag - 9.30 Uhr; Konfi-Kurs, Kinderkreise, Bibelrunden und all die liebevollen Angebote, die da ausgedacht werden und mit schwindenden Besucherzahlen kämpfen.

Viele Menschen haben den Kontakt zur ‚klassischen Kirche‘ verloren. Ihnen scheinen die üblichen Wege verbaut oder unwegbar, manchmal auch abstoßend. Doch wir wissen: **Gott wirkt in JEDEM Menschen, auch in jenen, die von ihm nichts wissen wollen.**

FreshX heißt Zuhören, in Beziehung

## Seniorenkreis NEU

**Ab März gibt es in der Kreuzkirche endlich wieder einen Seniorenkreis: jeden 1. Dienstag im Monat um 15.00 Uhr.**

Am 1.2.2023 gab es unter der Leitung von Pfr. Paul Nitsche ein erstes Treffen. Wünsche und Ideen wurden gesammelt und der 1. Dienstag im Monat für das monatliche Treffen in der Kreuzkirche fixiert. Je nach Zusammensetzung, Bedürfnissen und Engagement der dann tatsächlich Teilnehmenden können

treten, hinschauen auf die Lebenswelt von Menschen, neue Wege suchen und finden, ungewöhnliche Ideen aufgreifen und unbekannte Türen öffnen! Das ist auch für uns eine Herausforderung, weil wir damit neue Wege des Evangeliums ausprobieren und gehen. Eure Ideen helfen dazu immens. Bitte her damit!

(Nebenbei: Danke an meine geliebte Frau Barbara, dass Du dazu Fördergelder organisieren konntest, mit denen wir Gottes Wirken in seiner Buntheit entdecken und erleben dürfen und auf neuen Wegen das Evangelium zu den Menschen tragen können.)

Wir freuen uns auf Eure Ideen. Wir wollen und werden zuhören!



Mehr dazu auf <https://freshexpressions.de/fresh-x-netzwerk/was-ist-fresh-x/>

Christoph Kuß, Projektleitung  
 „Kreuzkirche goes freshX“  
 (gemeinsam mit Pfr. Paul Nitsche und Team)



Ein erstes Planungstreffen

und werden auch noch weitere Aktivitäten folgen. Herzliche Einladung! Kommen Sie und gestalten Sie mit. Wir freuen uns auf Sie! Ihr Pfr. Paul G. Nitsche



Foto: Klaus Meitz



## Wiederamtseinführung von Pfr. Paul G. Nitsche und Gemeindefest 7.5.

**Wir freuen uns, dass Pfarrer Paul G. Nitsche die Kreuzkirche auch durch eine zweite Amtsperiode von 12 Jahren führen wird. Am 7. Mai gibt es die Wiederamtseinführungsfeier mit anschließendem Gemeindefest.**

### Herzliche Einladung! Kommen Sie und feiern Sie mit uns mit!

Letztes Jahr wurde Pfarrer Paul G. Nitsche für weitere 12 Jahre als Pfarrer der Kreuzkirche wiedergewählt. Die Wiederamtseinführung wird Superintendent Wolfgang Rehner am 7. Mai im Gottesdienst 09.30 Uhr vornehmen. Im Anschluss an den Gottesdienst wollen wir fröhlich feiern, gemeinsam essen und gemütlich beisammensein.



Foto: Kreuzkirche

"Es ist weder der pflanzt noch der begießt etwas, sondern Gott, der das Ge-deihen gibt." (1. Korinther 3, 7)

## Gemeindevertreterwahlen 2023 Auf zu neuen Wegen

### Im Oktober wird gewählt

Wie alle sechs Jahre gibt es eine neue Gemeindevertretung. Doch vieles ist anders. Die Pandemie hat das Leben verändert, Traditionen sind zu einem Ende gekommen und Menschen haben den Kontakt zur Kirche verloren. Ein weiter so, wie bisher, geht nicht. Es müssen neue Wege für Kirche, Gemeinde gefunden werden. Neue Ausdrucksformen, wie evangelischer Glaube heute im Alltag gelebt werden kann.

**Du bist interessiert, Dich einzubringen? Du bist motiviert, Dich auf neue Wege aufzumachen?** Lass uns miteinander reden - einfach und unverbindlich beim Kirchenkaffee. Und wer weiß, vielleicht ist die Gemeindevertretung was für Dich.

**Bis im August werden Kandidatinnen und Kandidaten gesucht, die die Gemeinde voranbringen wollen. Und je bunter und vielfältiger die Mitglieder, desto mehr können neue Wege zu den Menschen gefunden werden.**

### Ein paar Informationen zur Wahl:

Gewählt werden kann zwischen dem 1. Oktober und 5. November. Der genaue Wahltag bzw. die Wahl-tage für die Kreuzkirche stehen noch nicht fest.

Wählen darf jedes Gemeindeglied, das 14 Jahre alt ist. Wer verhindert ist, kann auch per Brief wählen – ein rechtzeitiger, formloser Antrag an das Presbyterium reicht.

Kandidieren und gewählt werden kann jedes Gemeindeglied ab 18 Jahre.

Bis fünf Wochen vor der Wahl – sprich Mitte August – gibt es einen Wahlvorschlag vom Presbyterium, bis vier Wochen vor der Wahl (Ende August) kann jedes Gemeindeglied weitere KandidatInnen nominieren. Wer sich unsicher ist, ob er/sie wählen kann: sechs Wochen vor der Wahl liegt das Wählerverzeichnis aus und man kann im Pfarrbüro nachfragen.

Ralf Pfau

### Ihr Beitrag wirkt



Foto: Walter Christopharo

Es erfüllt mich mit großer Dankbarkeit, dass es für viele Menschen selbstverständlich ist, ihren Kirchenbeitrag zu bezahlen. Damit schaffen sie die Basis dafür, dass die Evangelische Kirche ihren Auftrag erfüllen kann.

Dank des Kirchenbeitrages können wir dort helfen, wo Hilfe benötigt wird. Zum Beispiel begleiten unsere Kolleginnen und Kollegen in der Pflegeheim-, Krankenhaus- oder Notfallseelsorge Menschen in besonders sensiblen Situationen. Wie unterstützt die evangelische Kirche Menschen in Krisenzeiten?

Die evangelische Kirche ist auf vielfältige Art für die Menschen da: Die Palette reicht von Angeboten der Pfarrgemeinden und der Pfarrkindergärten, Kinder und Jugendfreizeitangeboten bis zu Telefonseelsorge ... Haben Jobverlust, Kurzarbeit etc. einen Einfluss auf die Kirchenbeitragshöhe?

Wenn sich die persönliche wirtschaftliche Situation geändert hat, soll der Kirchenbeitrag keine zusätzliche Belastung darstellen. Um gemeinsam eine faire Beitragshöhe finden zu können, sind wir auf die Mithilfe jeder und jedes Einzelnen angewiesen. Denn wir haben keine Informationen zu Einkommen, Familienstand oder finanziellen Belastungen.

Sie erreichen uns persönlich an unseren Parteienverkehrszeiten am Dienstag und Donnerstag von 9.00-12.00 Uhr, telefonisch unter 0699/188 78 625 sowie per Mail an [pg.graz-kreuzkirche@evang.at](mailto:pg.graz-kreuzkirche@evang.at)

Angelika Krammer

# Adventmarktfamilie hilft "1 von 4"



Foto: Kreuzkirche

Ein Teil der großen Adventmarktfamilie, die sich einbringt und zusammenwirkt, damit Menschen in Armut geholfen werden kann. Video Rückblick auf Tannenduft & Engelshaar 2022 mit Fokus auf "1 von 4" unter: [www.graz-kreuzkirche.at/gehezu/tue2022](http://www.graz-kreuzkirche.at/gehezu/tue2022)

*Ich seh sie die Straße runtergehn  
und bleibe stehn  
Ich überlege, was sie wohl  
erlebt hat in ihrem Leben  
Sie ist unscheinbar, fast unsichtbar  
doch sie ist da  
eine Person, ein ganzes Leben,  
ein Universum für sich.  
Ein Leben voll der Arbeit,  
mit Kindern, Haushalt und Hingabe  
die vielen Stunden,  
für andere gelebt  
und jetzt - ist keiner da.  
Ist niemand nah, der sich hingibt:  
seine Zeit, seine Ressourcen?  
Ist jemand da, der sie tut, diese  
unsichtbare Arbeit für sie?  
Wie geht es dir, wenn du sie siehst?  
Wie geht es dir? Wenn du denkst:  
Sie ist eine von vier? Corina Meitz*

um - jeder in seinem Bereich und mit seinen Gaben - zusammenzuwirken, um Spenden zu sammeln, um helfen und Not lindern zu können.



Foto: Pfau

Diese großzügige Gemüsespende von Caritas Carotte wird zur "Gemeindesuppe"

## Begegnung leben

Auch wenn die eingenommenen Spenden unerlässlich sind, um konkret helfen zu können, so kann auch keine noch so große Summe darstellen, wie kostbar die vielen Begegnungen, Gespräche und wunderbaren Momente rund um diesen Adventmarkt selbst sind, wodurch dieser wahrlich zu einem Ort wird, an dem Gott Mensch wird und Himmel und Erde sich berühren.

## Generationsübergreifend

An vielen Stellen wurde das generationsübergreifende Miteinander der großen Adventmarktfamilie sichtbar:



Foto: Pfau

wie hier beim Sternencafé



Foto: Pfau

Die Jugend in Aktion - am Waffelstand

## Die Kirche - eine Familie

Genau das hat Gott Vater für Seine Gemeinde am Herzen, dass wir zur Familie - zu Seiner Familie - werden. Was für ein Vorrecht, das ansatzweise erleben zu dürfen! (km)

Foto: Johannes Hanek



Eröffnung mit Superintendent Wolfgang Rehner und Jugendpfarrerin Bettina Növer

## Die Adventmarktfamilie

Bereits bei der Eröffnung des Adventmarktes wurde deutlich - ja, auch die Jugend sieht hin und engagiert sich.

**Groß und Klein gemeinsam** - alle sind Teil der großen Adventmarktfamilie, die nach zwei Jahren Pause endlich wieder zusammenkommen konnte,



Foto: Johannes Hanek

Unsere AusstellerInnen - ein weiterer unverzichtbarer Teil der Adventmarktfamilie



## „Gutes tun, darüber reden und sich freuen“

Interview mit Kurator Thomas T. Föhse zu den Gemeindevertretungswahlen im Herbst 2023

Seit vielen Jahren engagiert sich Thomas Föhse ehrenamtlich in vielen Bereichen der Kreuzkirche. Bereits 1999 kam er in die Gemeindevertretung (GV), im gleichen Jahr ins Presbyterium, und im Jahr 2016 wurde er zum Kurator gewählt. Mit seiner stets zuversichtlichen, verlässlichen und ausgleichenden Art hat er die Kreuzkirche in den letzten Jahren positiv mitgeprägt.

**KK Aktiv: Tom, wieso hast Du dich seinerzeit entschieden, in der Gemeindevertretung der Kreuzkirche mitzuwirken?**

Nach meiner Entscheidung als 14-Jähriger für ein Leben mit Gott, habe ich schon Verantwortung in meiner Gemeinde, damals noch in Stainz, im Jugendkreis übernommen. Als ich 1996 anfang, in der Kreuzkirche mitzuarbeiten, war ich im CVJM-Graz (Christlicher Verein junger Menschen) im Vorstand. Meine Mitarbeit in der Kreuzkirche beschränkte sich damals auf die Technik (Mischpult) für das 2. Programm. (So hießen damals die Jugendgottesdienste, die jeden Sonntag nach dem traditionellen Gottesdienst gefeiert wurden.) Für die Wahlen 1999 wurden Kandidaten gesucht, und so wurde ich angesprochen und ließ mich in die Wählerliste eintragen. Ich wurde in die Gemeindevertretung und dann auch sofort ins Presbyterium gewählt.

**Wie war die Zeit damals und wann wurdest Du Kurator?**

Die ersten Jahre im Presbyterium sind mir mit langen Sitzungen und endlosen Diskussionen, Generalsanierung des Pfarrhauses und massiven finanziellen Problemen in Erinnerung. Ab der Gemeindevertreterwahl 2006 wurde ich zum stellvertretenden Kurator und 2016 nach dem Rücktritt von DI Gernot Latal als Kurator gewählt.

**Der Kurator ist der „weltliche Leiter“ einer Pfarrgemeinde. Was sind da konkret deine Aufgaben?**

Die Aufgaben sind sehr vielfältig: Einberufung und Leitung der Sitzungen der Gremien (GV und Presbyterium). Leitung der Amtsgeschäfte mit dem Pfarrer. Notwendige Prozesse einleiten / weiterverfolgen, aber auch auslaufen lassen. Kommunikation mit der Superintendentur. Ein „offenes Ohr“ haben für die Mitarbeiter. Anpacken, wo immer „Not am Mann/Frau“ ist. Zeit investieren.

**... und das alles ehrenamtlich – Hut ab! Was waren Höhepunkte in deiner Amtszeit?**

Da gab es viele! Wo immer Menschen sich begegnen und gestärkt werden. Auch gemeinsame Gottesdienste mit unseren Afrikanischen und Koreanischen Gastgemeinden. Oder unsere Angebote im Rahmen der „Langen Nacht der Kirchen“, Wandergottesdienste, das Erntedankfest am Kaiser Josef Platz. Zuletzt auch der Bau unseres Hauses in der Mühlgasse 39. Nicht zu vergessen die Gemeinschaft an unseren Adventmärkten. Kurzum: Gutes tun, darüber reden und sich freuen.

**Was war herausfordernd?**

So manche Entscheidung zum Wohl der Pfarrgemeinde, z. B. beim Bauprojekt: Können wir das mit unseren Mitarbeitern stemmen?

**Wie oft treffen sich Presbyterium und Gemeindevertretung?**

Das Presbyterium trifft sich zu ca. zehn Sitzungen im Jahr. Die Gemeindevertretung zwei Mal im Jahr und bei Bedarf.

**Eine Periode dauert sechs Jahre. So lange möchte sich heutzutage kaum jemand ehrenamtlich engagieren. Was würdest du denen sagen?**

Sechs Jahre sind auf den ersten Blick eine sehr lange Zeit, aber es ist auch eine gute Möglichkeit, sich einzubringen, mit seinen Fähigkeiten und Leidenschaften. Ich sehe die Mitarbeit als Erprobungsraum. Es gibt keinen Leistungsdruck und was Spaß macht,



Foto: Dario Trojan

Kurator Thomas Traugott Föhse ist nicht belastend!

**Das Wahlalter wurde herabgesetzt, um speziell auch jüngere Leute für die Mitarbeit in Gemeindevertretungen zu gewinnen. Wünschst Du dir „frisches Blut“ in der Kreuzkirche?**

Ja, und da freue ich mich schon auf die Kreativität der jungen Menschen.

**Abschließend eine nicht unwesentliche Frage: Wirst Du dich im Herbst eigentlich wieder der Wahl in die Gemeindevertretung stellen? Und auch das Amt des Kurators wieder übernehmen?**

Auf jeden Fall stelle ich mich der Wahl. Ich bin aber kein Sesselkleber. Die Entscheidung fällt die Gemeinde.

Das Interview führte Imo Trojan

### Lebens-Bewegungen Bewegtes Leben

Gottes Segen  
allen Täuflingen

Wir denken an  
unsere Verstorbenen:

Fr. Monika Arthofer im 76. Lj.  
Fr. Ingrid Flor im 82. Lj.  
Fr. Irene Griletz im 104. Lj.  
Fr. Renate Klein im 95. Lj.  
Fr. Katharina Färber im 90. Lj.  
Fr. Michaela Müller im 84. Lj.



Foto: Kreuzkirche

**Gottesdienste, die den Rücken stärken**

**So, 26.03. – Konfirmation**

**09.30 Uhr Segensgottesdienst** mit P. Nitsche & Chr. Kuß

**Fr, 07.04. – Karfreitag**

**09.30 Uhr Gottesdienst** mit AM und **Kindergottesdienst** mit P. Nitsche & Chr. Kuß, parallel zum GoDi: Osterkerzenbasteln mit Kindern  
**19.00 Uhr Gottesdienst** mit P. Nitsche

**So, 09.04. – Ostern**

**09.30 Uhr Ostergottesdienst** und **Kindergottesdienst** und Ostereiersuche mit B. Lazar & Chr. Kuß

**So, 07.05. – (Wieder-) Amtseinführung P. Nitsche**

**09.30 Uhr Gottesdienst** mit SI Wolfgang Rehner

**So, 14.05. – Tauberinnerung**

**09.30 Uhr Gottesdienst** mit P. Nitsche & Chr. Kuß

**So, 28.05. – Pfingsten**

**09.30 Uhr Pfingstgottesdienst** mit P. Nitsche & Team

**So, 04.06. – Gustav Adolf Fest**

**09.30 Uhr gem. Gottesdienst** in Graz-Eggenberg/Christuskirche  
KEIN GD in der Kreuzkirche

**So, 25.06. – Begegnung mit Koreanern und Afrikanern**

**09.30 Uhr gem. Gottesdienst** mit P. Nitsche & Choi & Joao

(pn)

Gottesdienste in der **Predigtstelle in Feldkirchen** (Trauungssaal) um 09.30 Uhr 26.03., 23.04., 28.05. und 25.06.2023

## Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen

Das Motto der Grazer Kreuzkirche lautet "Begegnung leben". Derzeit ist Folgendes an regelmäßigen Terminen in unserer Gemeinde geplant

### JUNGE KREUZKIRCHE - Angebote für Kinder, Jugend und Familien

(Christoph Kuß 0699 188 77 627 [christoph.kuss@graz-kreuzkirche.at](mailto:christoph.kuss@graz-kreuzkirche.at))

**Spielgruppe „Bärenbande“** für Kinder von 0-4 Jahre/Begleitperson;

Christi Pfau 0699 156 54 655; jeden Do 10.30 – 12.00 Uhr (Schulzeit)

**Tau[f]tropfenfrühstück** für Kinder bis 6 Jahren mit ihren Familien, 2x/Jahr 10.00-12.00 Uhr (Christi Pfau/Christoph Kuß)

**Kinderkreis** für 6-10 Jährige (Barbara und Reinhold Lazar)

jeden 1. und 3. Mi im Monat 16.30-18.00 Uhr;

**Kindergottesdienste** „Es war sehr gut!“ mit allem, was Kinder stark macht.

jeden 3. So im Monat, 09.30 Uhr (Christoph Kuß und Lauren Kien)

**Familiengottesdienste** jeden 2. So im Monat, 09.30 Uhr

Themenreihe "die Schöpfung": 12.03. "Tag 6" 11.06. "Tag 7"

**Gottesdienste zum Anfassen GDzA** (Paul Nitsche und Team):

jeden 4. So im Monat 09.30 Uhr. Ein Dienst an Gott/mit Gott/für Gott

im besonderen Stationen-Format: Ihr könnt wählen aus unseren

Angeboten oder auch Mitwirken und Ideen einbringen.

**Konfirmand\*innen-Freizeit** im JUFA Leibnitz: 3.-5.03.2023

**KonfiKurs:** 24.03. 17.30 Uhr **Konfirmation** 26.03. 9.30 Uhr Zeitumstellung!

### AUSTAUSCH UND GEMEINSCHAFT

**Seniorenkreis:** ab März NEU jeden 1. Di im Monat 15.00 Uhr (Pfr. Nitsche)

**Bibelkreis mit Arndt Kopp-Gärtner:**

jeden 1. Do im Monat 18.30–20.00 Uhr (Fam. Latal 0680/ 300 59 02).

**Missionsgebetsstunde mit Monika Latal:**

22.03., 19.04., 24.05. und 21.06. 2023 jeweils um 14.30 Uhr

**Bibelgesprächskreis** (Ralf Pfau): 14-tägig nach Vereinbarung.

Bei Interesse bitte melden Ralf Pfau [rupfau@aol.com](mailto:rupfau@aol.com) 0699/ 112 01 963

**Gemeindegebet** (Ralf Pfau): Do 14-tägig (gerade Wochen), 17.30 Uhr

**Kirchenkaffee** (R. Goldbach): jeden 2. und 3. So im Monat nach dem GD

### „Blaues Kreuz“ Selbsthilfegruppe/Abhängigkeitserkrankungen

(Gerhard Wildbichler): Mo 19.00 Uhr; [www.bkstmk.at](http://www.bkstmk.at)

**Afrikanische Gemeinde** (Jonny Joao):

Gebet Fr 16.30 Uhr, Gottesdienst So 14.00 Uhr

**Koreanische Gemeinde** (Sung-Am Kim):

Gottesdienst mit Kindergottesdienst So 11.30 Uhr

Details unter <http://www.graz-kreuzkirche.at/kalender.shtml>

### Der Erlagschein/Ihre Spende für ... die Kreuzkirche Aktiv

Ob "Anregungen für den eigenen Glauben" oder "Berichte aus dem Leben der Pfarrgemeinde" - all das findet sich in unserer Gemeindezeitung "Kreuzkirche aktiv".

Organisation, Beiträge, Fotos und sogar das Layout entstehen ehrenamtlich. Nur der Druck, die Adressierung und der Versand verursachen Kosten. Mit Ihrer Spende an die Kontonummer vom beiliegenden Erlagschein in dieser Kreuzkirche Aktiv unterstützen Sie diesmal die Zeitung, die vier mal im Jahr erscheint. Vielen Dank bereits im Voraus!

NEU: Nutzen Sie für Ihre Spende den praktischen QR-Code.



Zahlen mit Code



## Die Grazer Gemeinden laden herzlich zu den Gottesdiensten

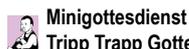
	<b>Heilandskirche</b> Kaiser-Josef-Platz, 9.30	<b>Erlöserkirche</b> Raiffeisenstraße 166, 10.00	<b>Graz-Nord</b> Geißlergasse 7, 10.00	<b>Christuskirche</b> Burenstraße 9, 9.30	<b>Kreuzkirche</b> Mühlgasse 43, 9.30
<b>2.4.</b> Palmsonntag	Kopp-Gärtner	Hütter + Ornig	Manke + Team Jubelkonfirmation	Bauer	Hagmüller
<b>6.4.</b> Gründonnerstag	19.00 Weigold Feierabendmahl	18.30 Ornig	18.00 Theater-GD „Maria Magdalena“	18.00 Eckhardt Tischabendmahl	kein Gottesdienst
<b>7.4.</b> Karfreitag	7.00 Weigold + Huber 9.30 Weigold + Huber 19.00 Hulla	10.00 Hütter 15.00 Hütter	10.00 Manke 15.00 Ruisz Kreuzwegandacht 18.00 Manke	Eckhardt	9.30 P. Nitsche 19.00 P. Nitsche
<b>8.4.</b> Karsamstag	kein Gottesdienst	21.00 Hütter + Ornig Osternacht, Osterjause	kein Gottesdienst	22.00 Eckhardt	kein Gottesdienst
<b>9.4.</b> Ostersonntag	6.00 Weigold + Huber Auferstehungskapelle Evang. Friedhof St. Peter 9.30 Hulla + Team	Hütter Tripp-Trapp	Manke	Eckhardt Gottesdienst für Groß und Klein Ostereiersuchen	Lazar Ostereiersuchen
<b>10.4.</b> Ostermontag	Herrgesell	kein Gottesdienst	kein Gottesdienst	kein Gottesdienst	kein Gottesdienst
<b>16.4.</b> Quasimodogeniti	Weigold	M. Lintner Tripp-Trapp	Hagmüller „Der Dritte“	Legenstein	Tokatli
<b>23.4.</b> Miserikordias Domini	Hulla 11.00 mini/Christen	Hütter Konfi-Sonntag Erklärungsgottesdienst	Hanek	Eckhardt Gemeinde.Band	P. Nitsche + Kuss GD zum Anfassen
<b>30.4.</b> Jubiläe	Weigold	18.00 Sinn & Klang „Dein Herz ist gefragt“ Bischof Hermann Glettler	H. Liebeg	G. Nitsche Geburtstagssonntag	E.-Ch. Gerhold
<b>7.5.</b> Kantate	Tokatli	Ornig + Hütter Taufenerinnerung	Manke + Team Generationen-GD	Eckhardt	Rehner+P.Nitsche Orgelweihe Amtseinführung
<b>14.5.</b> Rogate	Hulla	Schwarz Tripp-Trapp	Manke + Team Taizé-GD	Eckhardt Gemeinde.Band „ABBA“-Gottesd.	P.Nitsche + Team Taufenerinnerung
<b>18.5.</b> Christi Himmelfahrt	Weigold + Hulla + Huber Konfirmation I	Hütter + Konfi-Team Konfirmation I	Manke + Team Konfirmation in der Kreuzkirche, kein GD in der Johanneskirche	10.00 Eckhardt + Schwarz Ökum. Gottesdienst ORF III + ORF Radio	Konfirmation der Nordgemeinde
<b>21.5.</b> Exaudi	9.30 Weigold + Hulla + Huber Konfirmation II 12.00 Weigold + Hulla + Huber Konfirmation III	Hütter + Konfi-Team Konfirmation II	Graf + Team „Der Dritte“ Berg-Gottesdienst am Plesch	G. Nitsche	Hanek
<b>28.5.</b> Pfingstsonntag	Huber	Huber	Ruisz	Eckhardt + Schwarz Ökum. GD im Garten	P. Nitsche GD zum Anfassen
<b>29.5.</b> Pfingstmontag	Weigold	kein Gottesdienst	kein Gottesdienst	kein Gottesdienst	kein Gottesdienst
<b>4.6.</b> Trinitatis	E.-Ch. Gerhold	9.30 Gustav-Adolf-Fest in Eggenberg kein Gottesdienst in Liebenau	Manke + Team Taufenerinnerung	10.00 Eckhardt Gustav-Adolf-Fest	Gustav-Adolf-Fest in Eggenberg, kein Gottes- dienst in der Kreuzkirche
<b>11.6.</b> 1.So.n.Trinitatis	Weigold	Gschanes	Hanek	G. Nitsche	Lazar, Predigtreihe „Schöpfung“, „Segen“
<b>18.6.</b> 2.So.n.Trinitatis	Hulla + Team 11.00 mini/Christen	Hütter + Eckhardt + Kirchentags- Teilnehmer:innen Tripp-Trapp	Schulz + Team „Der Dritte“	10.00 Gottesdienst in Liebenau kein Gottesdienst in Eggenberg	P.Nitsche
<b>25.6.</b> 3.So.n.Trinitatis	Brombauer + Flucher	Hütter	Manke	Trenner	P.Nitsche+Choi- Joao, ökum. GD
<b>2.7.</b> 4.So.n.Trinitatis	Weigold + Huber Abschied Huber, anschl. Gem.Fest	Ornig	Manke + Team Generationen-GD anschl. Gem.Fest	Eckhardt Gemeinde.Band, Picknick-GD im Pfarrgarten	P. Nitsche + Moritz



Abendmahl



Kindergottesdienst

Minigottesdienst  
Tripp Trapp Gottesdienst

Kirchenkaffee



Familiengottesdienst

**IHRE STIMME.  
IHR LEBEN.**Gemeinsam gestalten wir ein  
persönliches, akustisches Fotoalbum.**IMO TROJAN**hoerblicke@gmx.at  
0699 19693201Detaillierte Infos und Hörproben auf [www.hoerblicke.at](http://www.hoerblicke.at)**Lend<sup>2</sup>**  
ArchitekturDI Thomas Kletmann  
DI Ulrike Horvath-OroszyGrüne Gasse 9|15  
A-8020 Graz+43 316 435937  
office@lendquadrat.at  
www.lendquadrat.at
 zt: staatlich befugte und beeidete Ziviltechniker

Hergottwiesgasse 188 • 8055 Graz • Tel.: 0316/840 880

Frische Drucksorten  
aus der Region.**DORRONG**

Drucksorten für jeden Bedarf!

Offsetdruck Bernd Dorrong e.U., 8053 Graz, Kärntner Straße 96  
Tel. 0316/2602-0, Fax -34, E-Mail: office@dorrong.at, www.dorrong.atYour  
ideasWe  
realize  
themTontechnik  
Lichttechnik  
Videotechnik  
Bühnentechnik

für Live Events

scherrer audio  
veranstaltungstechnik**Mariahilf**  
APOTHEKEApotheker zur Mariahilf Graz  
Mag. Glaser KGVolksartenstr. 20 • 8020 Graz • Tel.: 0316 / 71 3431  
www.mariahilf-apo.at • office@mariahilf-apo.at**Öffnungszeiten:**

Mo, Mi, Fr 8.00-18.00 • Di, Do 8.00-19.00 • Sa 8.00-12.00

**WOHNEN AM  
MÜHLSCHLÖSSL****Wohnen mit Service - Mietwohnungen frei!**z.B. Top 1 (2 Zimmer) mit rund 55 m<sup>2</sup>**Beste Anbindung - Nähe zur Pfarrgemeinde - Parkblick**

€ 763/Monat - Miete mit BK und Heizung,

€ 79,28 - Servicepauschale, TG Platz kann angemietet werden

HWB Energieklasse: B; fGEE Energieklasse: A

0316 . 82 52 66  
office@pro-age.at  
www.pro-age.at

OBIS 24  
UHR**IM TRAUERFALL****GRAZ**  
BESTATTUNGBestattung Graz  
Grazbachgasse 44-48  
Tel.: 0316 887-2800**Urnenfriedhof und Feuerhalle**Alte Poststraße 343-345  
Tel.: 0316 887-2823Auszeichnung  
des Landes

grazerbestattung.at

**Adolj Gamperl**  
Ges. m. b. H.

Dachdeckerei - Spenglerei  
8053 Graz - Pirschbacherstraße 31  
Tel. 0316/58 56 35 - Fax 0316/57 48 42  
Mobil 0664/39 111 52  
Mail: office@gamperl-dach.at  
Web: www.gamperl-dach.at

**Dr. Herwig Andersson**

Arzt für Allgemeinmedizin  
Hans-Ressel-Gasse 27, 8020 Graz  
Tel. 0316/71 17 25  
Fax 0316/71 17 25-4

Ordinationszeiten:  
Mo bis Fr 7.30 - 10.30  
Di und Do 14.00 - 16.30

## Was brauchst Du?

**Susanne Zippenfenig und Oliver Binder machen mit ihrem Verein „teilweise“ wertvolle Jugendarbeit im Stadtteil Salzburg Süd und haben uns auch beim heurigen Presbyter-Wochenende begleitet. Ein Gespräch über Wertschätzung, Miteinander und dem „sich Erheben“.**

Liebe Susanne, lieber Oliver. Wie ist Eure Idee losgegangen? Was macht ihr mit dem Verein „teilweise“ genau?

**Oliver:** Wir geben Kindern und Jugendlichen Raum und Zeit. Nicht nur im evangelischen Kontext, sondern für den ganzen Stadtteil. Raus aus dem evangelischen Gebäude-Kontext in einem ehemaligen Friseursalon ausgebaut zu einem Jugendzentrum. Wertschätzend, miteinander, getrieben von Gottes Liebe. Lernhilfe, Fußball, gesunder Mittagstisch – die Bereiche sind vielfältig.



Susanne Zippenfenig und Oliver Binder begleiten die Kreuzkirche rund um das Projekt *Aus dem Evangelium leben*

**Susanne:** Immer mit dem Jesuanischen Blick ‚Was willst Du, dass ich Dir tue‘. Sich das Recht erwerben – durch zuhören, durch da sein – zu fragen: „Was brauchst Du?“ und danach zu handeln.

**Oliver:** Gleich nach unserer Eröffnung kam Corona. Zuerst waren wir mobil unterwegs, aber sahen bald, wir brauchen einen fixen Standort. Als es dann zu einer Krise in einer Volksschule kam (Mädl-Diebes-Gang) und auch wir von der Schulsozialarbeiterin, als im Stadtteil präsenter Verein, gefragt wurden, an der Lösung mitzugestalten, haben wir das gerne getan. Ab dann waren wir ernstgenommen.

**Susanne:** Auch hier haben wir reagiert und gegeben, was es gebraucht hat. Im Blick auf die Kids. Wertschätzend, an einem Tisch sitzend.

Was sind Eure Erfahrungen bzw. Eure Glücksmomente?

**Susanne:** Am Beginn bekommst du schräge Blicke. Von innen und von außen. Kritische Fragen, aber mit der Zeit wird es entspannter. Die größten Glücksmomente passieren dann im Umgang mit den Menschen selber. Wenn Jugendliche „aufmachen“ – nicht provoziert, sondern zugelassen – und sich Dinge für sie oder ihre Familien



Oliver Binder erzählt vom Projekt

lösen. Das passiert, wenn man sich für Menschen interessiert – egal, woher sie kommen – christlich, muslimisch, buddhistisch, queer, ganz egal.

Ihr habt uns auf dem Presbyter-Wochenende begleitet. Eine schnelle Entscheidung?

**Oliver:** Wir haben gründlich drüber nachgedacht und dann entschieden. Denn wir haben von Kolleginnen und Kollegen gelernt, die mit ihren Initiativen schon weiter waren. Wir hatten Einblick in viele Gemeinden, also wollten wir Euch unser Know How auch gerne weitergeben.

Wenn Ihr einen Wunsch für die Zukunft hättet?

**Susanne:** Dass Kirche immer mehr Teil eines Gemeinwesens wird und sich einbringt sowie Projekte wie „teilweise“, „Paradise“ oder „Tannenduft und Engelshaar“ ganz selbstverständlich werden.

**Oliver:** Dass wir wieder mehr ein „Volk des Weges“ werden und offener für Neues. Dass wir be‘wegt werden und der Allerwerteste, auf dem wir manchmal zu sitzen scheinen, sich erhebt.

Dann danke für das „erhebende“ Gespräch und Eurem Projekt alles Gute.

**Susanne und Oliver:** Auch Euch alles, alles Gute und Gottes Segen!

Das Interview führte  
Oliver Hochkofler



In Kleingruppen wird nun das Gehörte diskutiert und für die Gemeinde weitergedacht



## Johannes Kepler Haus Das Internationale und Evangelische Studentenheim

Seit 1975 gibt es in Mariatrost am Rande des Leechwaldes das Studentenheim Johannes-Kepler-Haus, in dem derzeit Studierende aus ganz Österreich und 32 verschiedenen Nationen in insgesamt 101 Zimmern und 8 Kleinwohnungen leben.



Geleitet wird das Studentenheim seit mehr als 25 Jahren von der gebürtigen Norwegerin Frau Mag. Lillian Pirkel-Henriksen:

„Es ist mir ein großes Anliegen, dass sich die Studierenden bei uns wohl und gut aufgehoben fühlen. Unsere Arbeit im Heim basiert auf Toleranz, Anerkennung und Wertschätzung unabhängig der Herkunft der Studierenden, egal welche Sprache sie sprechen und welcher Religion bzw. Glaubensrichtung sie angehören. Bei uns sind alle herzlich willkommen!“

Jeweils 7 helle Einzelzimmer bilden eine Wohngemeinschaft. Der Heimpreis beträgt derzeit monatlich 338€ (inkl. Nebenkosten). Durch ein hilfsbereites Team, ein modernes Heim und die ruhige Lage im Grünen wird den Studierenden ein Zuhause in gemütlicher Atmosphäre geboten. Die internationale Belegung ermöglicht Freundschaften mit Studierenden aus aller Welt.

Falls Sie Interesse haben, kommen Sie vorbei oder besuchen Sie uns unter [www.johannes-kepler-haus.at](http://www.johannes-kepler-haus.at). Vielleicht bis bald!

## Begegnungs-Gottesdienst

Am 27. November 2022 gab es zur Freude aller wieder einen gemeinsamen Gottesdienst der drei Gemeinden, die in der Kreuzkirche beheimatet sind. Und weil es so schön ist, sind bereits die nächsten fix eingeplant.



Pastor Choi Sun, Pastor Jonny Joao und Pfarrer Paul G. Nitsche feiern gemeinsam

*Siehe, wie fein und wie lieblich ist's,  
wenn Brüder in Eintracht  
beisammen sind!  
Psalm 133*

Am 25. Juni 2023 wird gemeinsam unter der Leitung der afrikanischen

Gemeinde "Arche des Herrn" gefeiert, am 26. November 2023 übernimmt die Gestaltung des gemeinsamen Gottesdienstes die koreanische Banseok Gemeinde. Herzliche Einladung!



Beim Lobpreis mit der afrikanischen Gemeinde wird die Begeisterung spürbar



Der Chor der koreanischen Gemeinde verzaubert mit seinem herrlichen Gesang

## Lange Nacht der Kirchen 2.6.2023

Foto: Pfau



Im Zuge der Langen Nacht der Kirchen entstand über die Jahre hinweg unser öffentliches Glaubensbekenntnis, das übrigens jederzeit an unserer Kirchenmauer zu besichtigen ist.

Nach einer viel zu langen Pause gibt es heuer am Freitag, 2. Juni 2023 endlich wieder eine Lange Nacht der Kirchen in der Steiermark. Auch diesmal wird die Kreuzkirche wieder mit einem bunten Programm

mit dabei sein. Alle Details finden Sie unter <https://www.langenachtderkirchen.at/termin/kirche-zum-anfassen/>. Herzlich willkommen! Schauen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! (km)

## Kirchenkaffee macht Freude

*Zweimal jährlich trifft sich das Kirchenkaffeeteam zur Planung des Kirchenkaffees im jeweils folgenden Halbjahr. Hört sich sehr bürokratisch an, ist aber für uns eine lustige Angelegenheit, wie man im Bild sieht.*

Foto: Gerda Winkler



Das Notwendige mit dem Angenehmen verbinden - das Kirchenkaffeeteam beim Planen (von li hinten nach re hinten: Gerda, Christi, Reinhild, Hartmut, Hanne und Iman)

Meist an einem Freitagabend haben wir hierfür ein geselliges Zusammensein bei gutem Essen manchmal gemeinsam gekocht im Gemeindehaus oder auch manchmal in einem Restaurant. Zwischendrin wird dann die Planung anhand des Kirchenkalenders erledigt.

Kirchenkaffee ist für jeden Monat zwei Mal meist am 2. und 3. Sonntag geplant. Dabei ergibt sich für jeden – wir sind derweil 6 Mitglieder – ca. 1x im Monat ein Kirchenkaffee, für den üblicherweise

2 Leute zuständig sind. Man ist natürlich nicht für die Termine festgenagelt, sondern kann bei Bedarf auch gern tauschen. Zuwachs in unserem Team ist natürlich jederzeit willkommen. Man braucht auch nicht backen zu können, es reicht, einfach Spaß am gemeinsamen Vorbereiten zu haben und gern Menschen zu treffen. Bei Interesse spricht uns beim Kirchenkaffee einfach an. Wir freuen uns jedenfalls auf unser nächstes Treffen im Herbst diesen Jahres.

(Reinhild Goldbach)

## Ostern: Aufbruch in eine neue Dimension

Das menschliche Dasein läuft recht strukturiert ab: Man wird gezeugt, nach neun Monaten kommt man auf die Welt. Dann lebt man, Glück und Gesundheit vorausgesetzt, 90 oder vielleicht auch 100 Jahre. Mit dem Tod ist dann alles aus. Oder doch nicht?

Wir schreiben etwa das Jahr 30 unserer Zeitrechnung. Zum großen und bedeutenden jüdischen Passahfest sind hunderttausende Pilger nach Jerusalem gekommen. An einem Freitag wird ein Wanderprediger aus Galiläa ans Kreuz genagelt. Er hatte von sich behauptet, Gottes Sohn zu sein - so die Begründung für sein Todesurteil. Nicht weit von der Hinrichtungsstätte entfernt, im prächtigen Tempel, werden zur selben Zeit unzählige Opfertiere getötet. Ein ähnliches Ritual gibt es zu Jom Kippur, dem Versöhnungstag: Die Sünden des Volkes werden symbolisch auf einen "Sünden"-Bock gelegt, der daraufhin in die Wüste geschickt wird und stirbt.

Beim Passahfest um das Jahr 30 jedoch geschieht etwas Neues, Unerwartetes, Ungeheuerliches: ein Aufbruch der wundersamsten Art und Weise. Jesus am Kreuz gibt sich als das ultimative Opferlamm hin. Mit seinem Tod nimmt er, am allerersten Karfreitag, die Schuld der Menschen auf sich. Drei Tage später finden seine Jüngerinnen und Jünger das Grab leer vor. Jesus hat den Tod besiegt, er lebt. Es ist müßig und naiv, dieses Geschehen erklären zu wollen. Die Auferstehung übersteigt unser menschliches Denkvermögen. Nicht aber unser geistliches Spüren. Ostern ist der Aufbruch in eine neue Dimension. (Imo Trojan)

## Meditation

Foto: Ralf Pfau



### Aufbruch

**Aufgebrochen** - frei - befreit  
Wir brechen auf -  
machen uns auf den Weg  
Auf zu neuen Ufern!

**Aufbrechen** - Zerbruch  
die Schale bricht auf,  
zerbricht...  
zerbrechen - Zerbruch  
Das klingt weniger schön.  
Das tut weh.  
Es schmerzt.  
Ist unbequem.

Doch da - ein Küken  
**Neues Leben kommt hervor**  
Weil die Schale zerbrochen ist.  
Sie konnte nicht heil bleiben,  
musste zerbrechen, damit das  
Neue hervorkommen kann.

Gott spricht:  
*"Siehe, Ich mache alles neu.  
Ich wirke Neues! Jetzt sprosst es  
auf. Erkennt ihr es nicht?"*  
Offenbarung 21, 5 und Jesaja 43, 19

**Der Zeitpunkt ist entscheidend**  
Bricht die Schale zu früh, ist  
das Küken nicht lebensfähig.  
Bricht die Schale nicht oder  
zu spät auf, stirbt es ebenfalls.  
Doch wenn das Alte, die not-  
wendige Vorbereitungsphase,  
abgeschlossen und alles für das  
Neue vorbereitet ist, dann führt  
Aufbruch zu neuem Leben.

Gott verspricht:  
*"Ich will dich unterweisen und  
dir den Weg zeigen, den du ge-  
hen sollst; ich will dich mit mei-  
nen Augen leiten."* Psalm 32,8

(km)

## Mit den Weisen unterwegs

*Diesmal begleiteten wir beim Krippenspiel die Weisen auf ihrem Weg*

Foto: Klaus Meitz



Alle sind mit vollem Einsatz dabei

## Bärenbande

*Die Kleinsten ganz groß*

Auch in diesem Jahr trifft sich die Bärenbande (Spielgruppe für 0-4 Jährige mit Begleitpersonen) wieder jeden Donnerstag Vormittag. Anmeldung bei Christi Pfau 0699 156 54 655

Ein großes Danke allen mitwirkenden Kindern (und Eltern) sowie Barbara und Reinhold Lazar, die ihr uns allen Widrigkeiten zum Trotz das Weihnachtsgeschehen diesmal aus einer etwas anderen Perspektive nahe gebracht habt! Eure Begeisterung war spürbar und euer Strahlen ansteckend.

(km)



Aufbau der Krippe durch die Jüngsten

Foto: Christi Pfau

## Kinderkreis - Faschingsfest

*Versprochen - gehalten!*

Versprechen muss man bekanntlich halten! Als Dankeschön für die großartige Darbietung des Krippenspiels am 24.12. in der Kindervesper wurde allen Mitwirkenden als Dankeschön ein vergnügliches Kinoerlebnis und ein Pizzaessen versprochen. Beides haben die Kinder an den



Foto: Christoph Kuß

**Mit Spiel, Spaß, Musik und Pizza**

letzten beiden Kinderkreisnachmittagen sehr genossen. Einmal wurde mit (viel Popcorn!) gemeinsam der Film "Findet Nemo" angeschaut. Und im Rahmen unseres Faschingsfests, das mit vielen Spielen, Schatzsuche, Spaß und Musik begangen wurde, haben wir Pizza selbst belegt, gebacken und genüsslich verspeist! (B. Lazar)



Foto: Lazar

Kinofeeling im Kinderkreis

## Tauferinnerung 14.5.2023

### Tauferinnerungskurs 2023 in der Kreuzkirche

- > Elternabend:  
**Mi 19.04.2023; 18.00-19.30 Uhr**
- > Tauferinnerungskurs 1 (mit Eltern):  
**Mi, 10. Mai; 16.30 - 18.30 Uhr**
- > Tauferinnerungskurs 2  
(nur die Kinder):  
**Sa 13.05.2023; 14.00-17.00 Uhr**
- > **Tauferinnerungs-Gottesdienst**  
(mit Taufpaten):  
**So 14.05.2023; 09.30 Uhr**



Foto: Ronja A Pfau

Entzünden der Taufkerzen

mit Jugendreferent Christoph Kuß  
und Pfarrer Paul Nitsche



# Konfirmation 26.03.2023



Seit April 2022 ist dieser Konfirmandenjahrgang bereits gemeinsam unterwegs. Vieles haben die Konfirmand\*innen auf ihrem Weg in der Kreuzkirche erfahren, erlebt und mitgestaltet. Mit der Konfirmation am 26. März 2023 um 9.30 Uhr erreicht dieser gemeinsame Weg seinen Höhepunkt. Diesmal gibt es erstmalig auch einen Livestream zum Mitverfolgen: [www.graz-kreuzkirche.at/gehezu/konfirmation2023](http://www.graz-kreuzkirche.at/gehezu/konfirmation2023)



Foto: Dario Trojan

Am Adventmarkt T&E betreuten sie die Kulinarikstände unter den Arkaden



Foto: Klaus Meitz

Auch im Sternencafé verwöhnten sie die Besucher mit Kaffee, Tee und Kuchen



Foto: Ralf Pfäu

Den "Gottesdienst zum Anfassen" im Jänner gestalteten die Konfirmand\*innen



Foto: Ralf Pfäu

Begrüßung, Gebet, Lesung, Segen ... mitwirken und Teil sein statt nur teilnehmen



Foto: Ralf Pfäu

Bei dieser Station gab es die Bibelgeschichte nochmals für die Kleinsten



Foto: Ralf Pfäu

Zum Nachspüren des Gelesenen dachten sie sich diesen Hindernisparcour aus



Foto: Klaus Meitz

Am Jugendgottesdienst im Rahmen des Adventmarktes T&E mit Jugendpfarrerin Bettina Növer nahmen die Konfirmanden aller evang. Gemeinden in Graz teil



Foto: Dario Trojan

Rede und Antwort stehen - auch bei der Eröffnung des diesjährigen Adventmarktes T&E stand die Jugend im Mittelpunkt und hatte durchaus etwas zu sagen

## Gebet

Himmlicher Vater, dir sei Lob und Dank für das Erwachen deiner wunderbaren Schöpfung.

Lass uns verantwortungsvoller mit ihr umgehen.

Die Natur ist im Aufbruch: die Bäume, die Sträucher, die Blumen,...Wir erfreuen uns an den Farben und den wärmenden Sonnenstrahlen.

Herr Jesus Christus, die Passionszeit lädt uns ein, uns auf das Wesentliche zu besinnen - auf dein Leiden und Sterben!

Du hast dich für die Sünde aller Menschen aus Liebe zu ihnen ans Kreuz schlagen lassen, um sie zu retten.

Mit großer Freude feiern wir zu Ostern das Fest deiner Auferstehung. Du hast den Tod besiegt und entmachtet. Du schließt die Tür zur Ewigkeit denen auf, die dir vertrauen und eine lebendige Beziehung zu dir haben. Danke für dieses kostbare Geschenk!

Deine Liebe macht deutlich, dass wir aufbrechen können zu einem neuen Leben, dass wir eine Zukunft haben.

Guter Gott, erbarm dich über die Erdbeben- und Kriegsoffer,... lass sie deine Hilfe erfahren. Mach auch uns bereit, die Not dieser Menschen zu lindern.



Die Jahreslosung „Du bist ein Gott, der mich sieht“ gibt uns allen Zuversicht und Hoffnung. Es segne uns der barmherzige und gütige Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist - AMEN

(Gernot Latal)

## REININGHAUS WILLKOMMENSFEST



17.6.2023

## KIRCHENTAG

GUSTAV-ADOLF FEST STMK  
SO 4. JUNI 2023

IN GRAZ EGGENBERG  
KEIN GOTTESDIENT IN DER  
KREUZKIRCHE

7.-11 JUNI 2023

DT. KIRCHENTAG IN NÜRNBERG  
WWW.KIRCHENTAG.DE

## KONFIRMATION



SO 26.03.2023  
UM 09.30 UHR

(Achtung  
Zeitumstellung!)  
IN DER KREUZKIRCHE

## KARWOCHE UND OSTERN IN DER KREUZKIRCHE

PALMSONNTAG 2.4.  
9.30 UHR  
mit Pfr. Hagmüller

KARFREITAG 7.4.  
09.30 UND  
19.00 UHR  
mit Pfr. Paul G. Nitsche

OSTERSONNTAG 9.4.  
09.30 UHR  
mit Pfarrerin i.E.  
Barbara Lazar

## Wiederamtseinführung von Pfr. Paul G. Nitsche und Gemeindefest

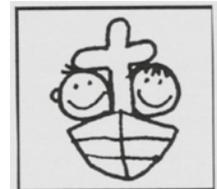


So 7. Mai 2023  
ab 9.30 Uhr  
in der Kreuzkirche

Herzliche Einladung

## Tauferinnerung

14. Mai 2023  
um 09.30 Uhr  
in der Kreuzkirche



GEBET FÜR  
MENSCHEN AUF DER  
FLUCHT  
30. MÄRZ 2023  
18 UHR

EVANG. KIRCHE IN ANDRITZ

LANGE NACHT DER KIRCHEN  
IN DER STEIERMARK

FR 2. JUNI 2023

AUCH IN DER KREUZKIRCHE



### Redaktion:

Paul Nitsche, Karin Meitz,  
Iunia Negenborn, Klaus  
Peternel, Thomas Föhse,  
Angelika Krammer.

### Autoren:

Reinhild Goldbach, Oliver  
Hochkofler, Christoph Kuß,  
Gernot Latal, Barbara Lazar,  
Christi Pfau, Imo Trojan.

[redaktion@graz-kreuzkirche.at](mailto:redaktion@graz-kreuzkirche.at)

### Eigentümer, Verleger und Herausgeber:

Evang. Pfarrgemeinde A.B.  
Graz-Kreuzkirche,  
Mühlgasse 43, 8020 Graz

**Blattlinie:** Verbreitung von  
Nachrichten und Themen der  
Evang. Pfarrgemeinde A.B.  
Graz-Kreuzkirche

Druck: Offsetdruck DORRONG  
P.b.b. Sponsoring.Post  
GZ 02Z032425 S,

Verlagspostamt 8020 Graz